

HEATHERDALE SETZT ERFOLGREICHE BOHRUNGEN BEI NIBLACK FORT

31. Oktober 2011, Vancouver, BC - Heatherdale Resources Ltd. („Heatherdale“ oder das „Unternehmen“) (TSXV:HTR) - ein Unternehmen der Hunter Dickinson Inc. Unternehmensgruppe - gibt weitere positive Ergebnisse der Abgrenzungs- und Explorationsbohrlöcher beim vulkanogenen Massivsulfid (VMS)-Projekt Niblack im Südosten von Alaska bekannt, welche im Rahmen des Frühjahr- und Sommerprogramms 2011 durchgeführt wurden. Es wurden in mehreren Löchern bedeutende Kupfer-, Gold-, Zink- und Silberabschnitte durchteuft.

Zu den Highlights zählen:

Loch U131 - **26,8** Fuß mit 4,66 % Cu, 13,57 g/t Au, 15,26 % Zn und 302 g/t Ag
Loch U132 – **44,6** Fuß mit 2,54 % Cu, 5,54 g/t Au, 10,96 % Zn und 126 g/t Ag
Loch U136 – **35,7** Fuß mit 4,60 % Cu, 5,68 g/t Au, 10,00 % Zn und 141 g/t Ag

Drei Bohrgeräte wurden zur Fertigstellung der in dieser Pressemeldung beschriebenen Bohrungen über eine Länge von 21.300 Fuß eingesetzt. Zwei Untertage-Bohrgeräte wurden in den Zonen Lookout und Trio für Erkundungen und Abgrenzungen eingesetzt. Mehrere Löcher dienten hierbei der Sammlung von Proben für metallurgische Testarbeiten. Im Mai und Juni 2011 wurde das Programm um ein hubschraubergestütztes Oberflächenbohrgerät ergänzt, um mehrere vielversprechende Explorationsziele um die ehemalige Mine Niblack sowie in den Zonen Trio und Broadgage zu erproben.

„Die 10 Abgrenzungsbohrlöcher, welche untertage in der Zone Lookout gebohrt wurden, haben erneut die Robustheit der Mineralisierung bei Niblack bestätigt“ sagte Pat Smith, President und CEO. „Von diesem Programm entnommene Bohrkerns werden auch dafür verwendet, um ein besseres Verständnis für die Metallurgie des Projekts zu gewinnen und technische Studien für den Abschluss einer Vormachbarkeitsstudie vorzubereiten. Die zusätzlichen Daten und Informationen aus diesen Bohrlöchern werden in einer neuen Ressourcenschätzung berücksichtigt, die in Kürze abgeschlossen wird.“

Drei Explorationslöcher, welche untertage gebohrt wurden, bestätigten eindeutig die Kontinuität der Mineralisierung, welche einen felsischen Horizont zwischen den Zonen Lookout und Trio sowie nordwestlich der Zone Lookout beherbergt, und lieferten ebenfalls positive Indikatoren für die nächste Bohrphase in diesen Gebieten.

Sechs von den sieben hierin gemeldeten Oberflächen-Explorationsbohrlöchern erprobten den felsischen Horizont im Gebiet Trio-Broadgage und ein Loch peilte das Gebiet in der Nähe der historischen Mine Niblack an. Das detaillierte geologische Modell wurde mithilfe dieser Bohrungen bestätigt und sechs von den sieben Löchern durchteuften eine Sulfidmineralisierung, welche als Grundlage für die nächste Phase der Explorationsbohrungen dienen wird. Die in Loch S148 vorgefundene Mineralisierung, welche 22 Fuß mit einem Gehalt von 0,53% Kupfer und 1,54 g/t Gold durchteufte, lieferte bedeutende Informationen bezüglich der Fallrichtung der Mineralisierung in der Zone Trio.

Wichtige Abschnitte in diesen 20 neuen Bohrlöchern sind in der nachstehenden Tabelle mit den Ergebnissen zu Niblack ausgewiesen. Ergebnisse aus diesen Löchern sowie aus den ersten 100 Löchern (welche unlängst bekannt gegeben wurden) und ein Lageplan mit der Anordnung der Bohrlöcher sind auf der Heatherdale-Website unter http://www.heatherdaleresources.com/hdr/Sections_Plans.asp verfügbar.



TABELLE MIT ERGEBNISSEN ZU NIBLACK

Bohrloch Nummer		von* (Fuß)	bis* (Fuß)	Abschnitt (Fuß)	Cu %	Au g/t	Zn %	Ag g/t
U130		851,5	853,1	1,6	0,39	0,43	6,00	11
U130		864,8	957,5	92,7	1,96	2,36	2,80	52
U130	einschl.	888,2	941,1	52,9	2,96	3,19	4,31	74
U131		859,3	899,7	40,4	2,13	4,08	2,22	126
U131		909,8	955,0	45,2	3,69	9,54	10,30	218
U131	einschl.	923,0	949,8	26,8	4,66	13,57	15,26	302
U132		810,0	820,0	10,0	0,32	0,67	1,13	14
U132		830,1	849,0	18,9	2,13	3,16	1,58	58
U132		855,5	984,0	128,5	1,61	3,30	4,77	72
U132	einschl.	855,5	948,0	92,5	2,07	4,18	6,40	96
U132	einschl.	903,4	948,0	44,6	2,54	5,54	10,96	126
U132		999,2	1028,1	28,9	0,51	1,16	0,88	10
U133		715,5	741,7	26,2	2,39	3,17	2,27	68
U134		680,0	757,4	77,4	1,62	3,59	2,64	64
U134	einschl.	685,0	740,1	55,1	2,01	4,56	3,36	83
U134	einschl.	720,0	725,0	5,0	3,68	3,94	5,73	94
U135		665,2	733,5	68,3	1,88	3,23	2,99	68
U135	einschl.	670,0	723,2	53,2	2,24	3,84	3,60	82
U135	einschl.	670,0	698,6	28,6	2,41	4,82	3,01	94
U136		673,0	736,7	63,7	3,77	5,40	7,19	128
U136	einschl.	676,0	694,9	18,9	3,68	7,04	4,91	153
U136	einschl.	701,0	736,7	35,7	4,60	5,68	10,00	141
U136		761,0	781,0	20,0	1,35	2,03	0,59	29
U136		826,2	830,0	3,8	2,16	8,83	0,19	57
U136		857,5	877,5	20,0	0,81	1,06	1,52	15
U139		542,8	563,5	20,7	1,98	3,04	3,03	65
U139	einschl.	548,3	563,5	15,2	2,42	3,70	3,79	81
U142A		581,4	644,9	63,5	2,45	3,87	3,35	68
U142A	einschl.	587,5	591,0	3,5	2,51	9,40	3,68	81
U142A	einschl.	599,4	633,0	33,6	2,80	4,01	4,40	77
U142A	einschl.	636,5	644,9	8,4	4,43	5,71	4,56	121
U142A		665,0	691,6	26,6	1,44	2,46	1,66	56
U142A	einschl.	670,0	676,0	6,0	2,27	4,09	3,79	97
U142A	einschl.	679,9	691,6	11,7	1,60	2,59	1,74	61
U142A		705,4	707,5	2,1	0,50	0,61	0,34	13
U142A		710,9	715,5	4,6	0,53	0,58	2,86	16
U142A		741,6	746,1	4,5	1,40	2,50	0,12	40
U142A		750,4	756,4	6,0	0,62	0,63	3,48	28
U142A		766,5	768,5	2,0	1,63	1,02	4,27	33
U142A		817,7	827,1	9,4	0,71	1,08	0,46	26
U142A		829,1	840,4	11,3	1,28	2,08	0,68	37
U146		1053,2	1101,5	48,3	0,82	1,38	1,63	35
U146	einschl.	1074,9	1087,0	12,1	1,63	2,55	4,55	70
U146		1137,0	1155,5	18,5	1,32	2,47	0,81	39
U146		1173,2	1184,3	11,1	1,05	1,45	0,95	24
U146		1196,5	1223,4	26,9	1,34	2,40	1,38	36
S148A		975,5	997,9	22,4	0,53	1,43	1,35	13

Keine bedeutenden Ergebnisse wurden in den Löchern U129, S137, U138, S140, U141, S143-145, S147 und S147A durchteuft.

Die mit einem „U“ gekennzeichneten obigen Löcher wurden von Bohrstationen ausgehend entlang eines Förderstollens angelegt und bei unterschiedlichen Azimuts und Neigungswinkeln gebohrt. Mit einem „S“ gekennzeichnete Löcher wurden an der Oberfläche gebohrt. Die Untertage-Bohrungen wurden von Bohrstationen ausgehend fächerförmig angelegt. Die wahren Mächtigkeiten der Abschnitte wurden noch nicht genau ermittelt.

Niblack liegt im küstennahen Bereich auf der Insel Prince of Wales im Südosten Alaskas. Aus dieser Lage ergeben sich verschiedene Vorteile für das Projekt wie z.B. ein ganzjähriger Zugang über das Meer, gut geschulte Arbeitskräfte, ein umfangreiches Angebot an Zulieferern und Dienstleistern, logistische Nähe zu asiatischen Märkten und Unterstützung durch die Anrainer und einheimischen Partnerbetriebe. Das Projektgelände liegt in 27 Meilen (44 Kilometer) Entfernung von Ketchikan, einer Ortschaft mit 8.000 Einwohnern. Die hier bereits vorhandene wichtige Serviceinfrastruktur, z.B. ein Seehafen und ein internationaler Flughafen, wird dem Unternehmen bei der Erschließung des Projekts zugute kommen. Die florierende Bergbauindustrie des Staates Alaska hat zudem ein kostengünstiges Steuersystem und ein stabiles und vorhersehbares Genehmigungs- und Regulierungsverfahren, welches in den Zuständigkeitsbereich der bundesstaatlichen Bergbaugenehmigungsbehörde (Alaska Department of Natural Resources/Large Mine Permitting Team) fällt. Als vergleichbares Projekt ist die in Besitz der Hecla Mining Company befindliche unterirdische Massivsulfid-Mine „Greens Creek“ zu sehen, die sich mit einem Fördervolumen von 2.100 Tagestonnen 225 Meilen (370 Kilometer) nordwestlich von Niblack auf der Insel Admiralty Island befindet.

Mark Rebagliati, P. Eng., qualifizierter Sachverständiger gemäß der Vorschrift National Instrument 43-101, wurde von Heatherdale mit der Aufsicht über die Explorations-, Qualitätssicherungs- und Qualitätskontrollprogramme betraut und hat den Inhalt dieser Pressemitteilung geprüft.

Überblick zu Heatherdale Resources Ltd.

Heatherdale Resources Ltd ist ein an der kanadischen Börse (TSX Venture Exchange: HTR) notiertes Unternehmen der Hunter Dickinson Gruppe (HDI-Gruppe).

Hunter Dickinson zählt zu den größten privat geführten Rohstoffkonzernen Nordamerikas. Das diversifizierte, weltweit tätige Unternehmen mit Sitz im kanadischen Vancouver ist seit über 25 Jahren in der Rohstofferschließung tätig und hat Fremd- und Eigenkapitalfinanzierungen mit einem Gesamtvolumen von rund 2,5 Mrd. C\$ (Canadian Dollar) sowie über 20 Projekttransaktionen erfolgreich durchgeführt.

Heatherdale Resources Ltd ist eines von derzeit sieben wachstumsträchtigen Rohstoffunternehmen im Portfolio der HDI Gruppe. Hauptgeschäft der Heatherdale Resources Ltd ist die Erschließung und Errichtung eines hochwertigen Minenbetriebs auf dem Projektgelände Niblack im Süden Alaskas. Das Unternehmen ist zu 60 % am Projekt Niblack beteiligt und hält eine Beteiligung von 60 % an dem im mittleren Entwicklungsstadium befindlichen Kupfer-Blei-Zink-Gold-Silber-Projekt Delta im Zentrum von Alaska.

Für nähere Informationen zu Heatherdale Resources Ltd. besuchen Sie bitte die Website des Unternehmens unter www.heatherdaleresources.com oder wenden Sie sich an das Servicecenter für Investoren unter der Rufnummer +1 (604) 684-6365 oder innerhalb von Nordamerika unter 1-800-667-2114.

Für das Board of Directors

Patrick Smith
President und CEO



Deutschsprachiger Kontakt:
Robin Bennett
VP | Corp. Development (HDI)
E-mail: info.deutsch@hdimining.com
www.hdimining.com
www.hdimining.com/de

Die Aufbereitung und Analyse der Proben aus dem Projekt Niblack wird im ISO 9001-zertifizierten Labor von ALS Chemex in Vancouver, BC durchgeführt. Sämtliche Proben werden hinsichtlich ihres Goldgehalts mittels standardisierter Feuerproben (30 g) und anschließender Atomabsorptionsspektroskopie (AAS) analysiert. Kupfer, Silber, Zink, Blei und 29 weitere Elemente werden in sämtlichen Proben mit einem Aufschluss aus vier Säuren und anschließender induktiv gekoppelter Plasma-Atomemissions-Spektroskopie (ICP-AES) bestimmt. Alle Kupfer-, Zink- oder Bleiwerte, die den Grenzwert überschreiten (über 10 %) und sämtliche Silberwerte über dem Grenzwert (größer als 200 g/t) werden einer weiteren Analyse unterzogen (4-Säuren-Aufschluß, ICP-AES oder AAS). Im Rahmen eines umfassenden Qualitätssicherungs- und Qualitätskontrollverfahrens werden einem Satz aus 20 Proben eine Standardprobe bzw. jeder zu analysierenden Charge eine oder mehrere Leerproben beigelegt. Eine Probe in jedem Satz aus 20 Proben ist eine Doppelprobe, die in den Acme Analytical Laboratories in Vancouver untersucht wird.

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemeldung.

Diese Pressemeldung enthält gewisse Aussagen, die als „zukunftsgerichtete Aussagen“ gelten. Sämtliche in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen - mit Ausnahme von historischen Fakten -, die sich auf Explorationsbohrungen, Abbauaktivitäten und andere vom Unternehmen erwartete Ereignisse oder Entwicklungen beziehen, gelten als zukunftsgerichtete Aussagen. Obwohl das Unternehmen annimmt, dass die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen auf realistischen Annahmen basieren, lassen solche Aussagen keine Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu und tatsächliche Ergebnisse oder Entwicklungen können wesentlich von jenen in den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Zu den Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von jenen in den zukunftsgerichteten Aussagen unterscheiden, zählen unter anderem Marktpreise, Abbau- und Explorationserfolge, Kontinuität der Mineralisierung, Unsicherheiten in Bezug auf den Erhalt der erforderlichen Genehmigungen, Lizenzen und Rechtsansprüche, Verzögerungen aufgrund mangelnder Kooperation Dritter, Änderungen in der Regierungspolitik hinsichtlich der Exploration und Förderung von Rohstoffen, sowie die dauerhafte Verfügbarkeit von Kapital und Finanzmittel und die allgemeine Wirtschafts-, Markt- oder Geschäftslage. Investoren werden darauf hingewiesen, dass solche Aussagen keine Garantie für zukünftige Leistungen darstellen, und dass sich die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen erheblich von jenen unterscheiden können, die in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht wurden. Investoren, die nähere Informationen zum Unternehmen wünschen, werden auf die laufende Berichterstattung des Unternehmens unter www.sedar.com verwiesen.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

